



Neues Produktionszentrum LoBOS Pratteln+Halba

**Leo Ebner, Leiter Direktion Logistik,
Mitglied der Geschäftsleitung Coop**

❖ **Medienkonferenz vom 08.11.2013**

Themen

- Ausgangslage
- warum ziehen wir um?
- Stand der Aktivitäten
- Baukonzept / Arealübersicht / Verkehrskonzept
- Energiekonzept
- Warenflusskonzept
- Fassadenkonzept
- Terminplan
- weiteres Vorgehen
- Win-Win für Kanton/Gemeinde und Coop

Ausgangslage

- Am Standort Pratteln produziert Coop seit mehr als 100 Jahren
- Laufende Ausbauschritte (Bau) am Standort bis 1985
- Alte, komplexe Gebäudestruktur, nicht geeignet für zukunftsgerichtete Produktion
- Ähnliche Situation auch am Standort Wallisellen + Hinwil mit der Schokoladenproduktion
- In Wallisellen grenzen die Gebäude unmittelbar an die Wohnzone
- In allen Werken (Pratteln, Wallisellen, Hinwil) stehen grosse Investitionen an Gebäuden, Maschinen und Anlagen an

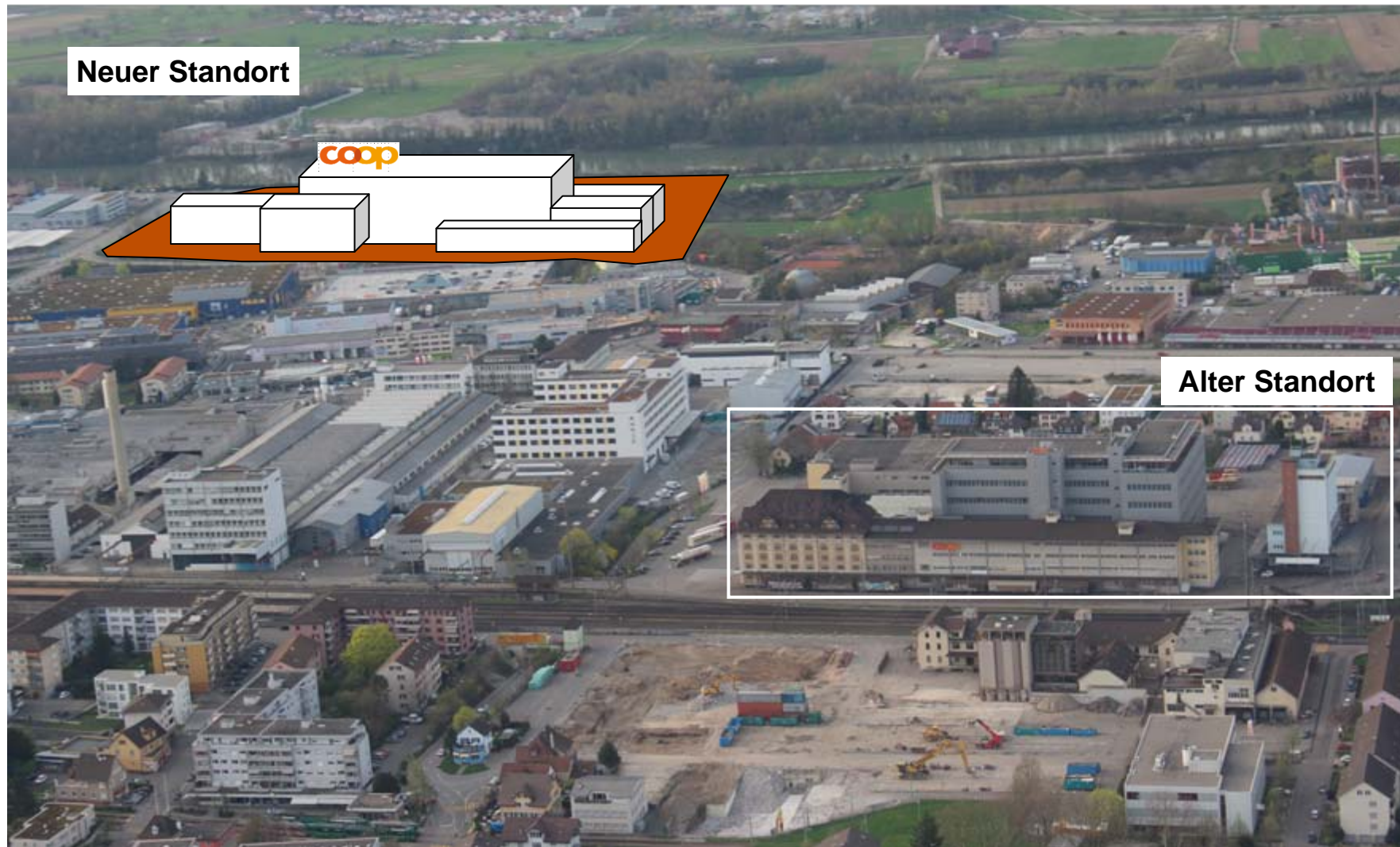
Vorgabe Geschäftsleitung:

Das Projekt muss die Vision „CO-2 Neutral 2023“ stark unterstützen!

Warum ziehen wir um?

- In den alten Gebäudestrukturen ein zukunftsgerichtetes Produktionskonzept zu realisieren ist fast nicht möglich
- Der Flächenbedarf für die Integration der Chocolats Halba ist am bisherigen Standort Pratteln nicht vorhanden
- Das Coop-Areal Pratteln ist in die Zentrumszone eingegrenzt worden
- Hochhauskonzept ist in Realisierung, drei Towers sind im Bau
- Die Zentrumszone/Hochhausbauten steht im Widerspruch mit den beabsichtigten Erweiterungsplänen (Rangieren ab 04.00 Uhr, LKW-Verkehr, Lärmemissionen)
- Die Planungsschritte Bahnprojekt 2025/30+ haben einen direkten Einfluss auf die Coop Parzelle und den operativen Rangierbetrieb

Warum ziehen wir um?



Stand der Aktivitäten

- Das gesamte Projekt LoBOS Pratteln+Halba läuft gemäss Terminplanung
- Vorgezogener Humusabtrag wurde beantragt, bewilligt und am 14.10.2013 begonnen
- Die Zusammenarbeit mit den Behörden ist sehr konstruktiv
- Eingabe Baugesuch am **08. November 2013**

Baukonzept

Administration/
Q-Center

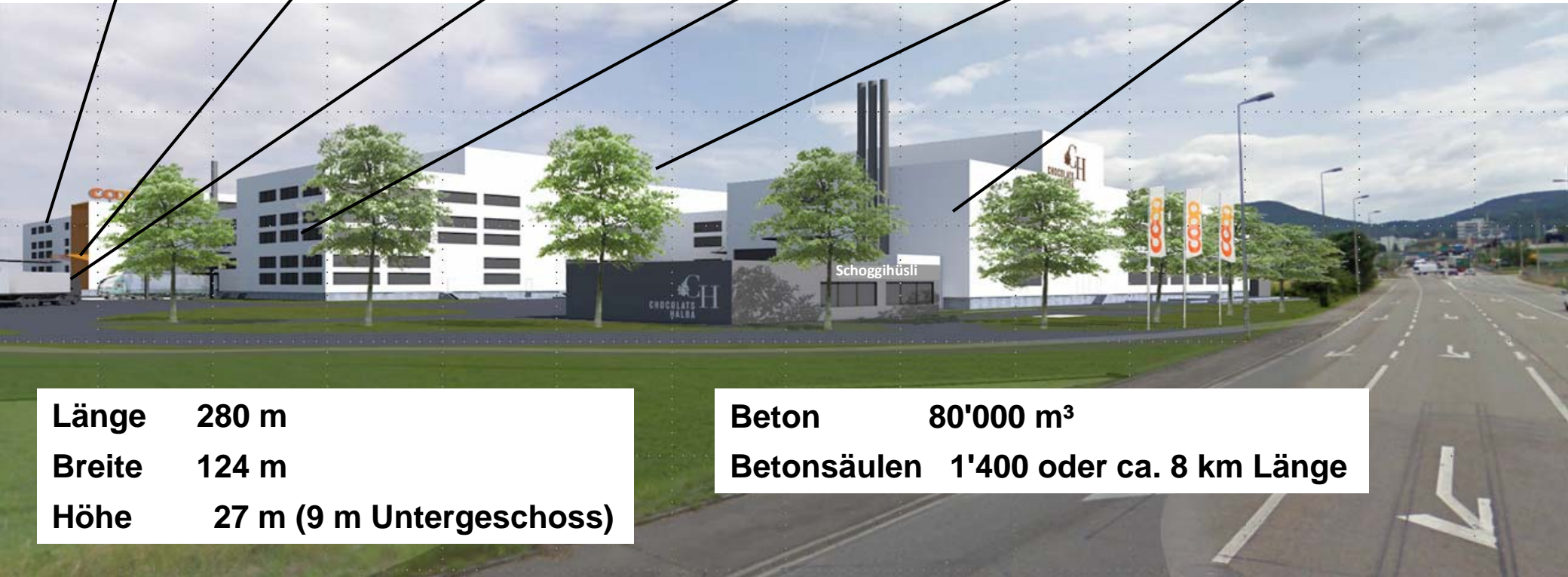
Haupteingang

Produktion Cave

Produktion Sunray

Hochregal-
Lager

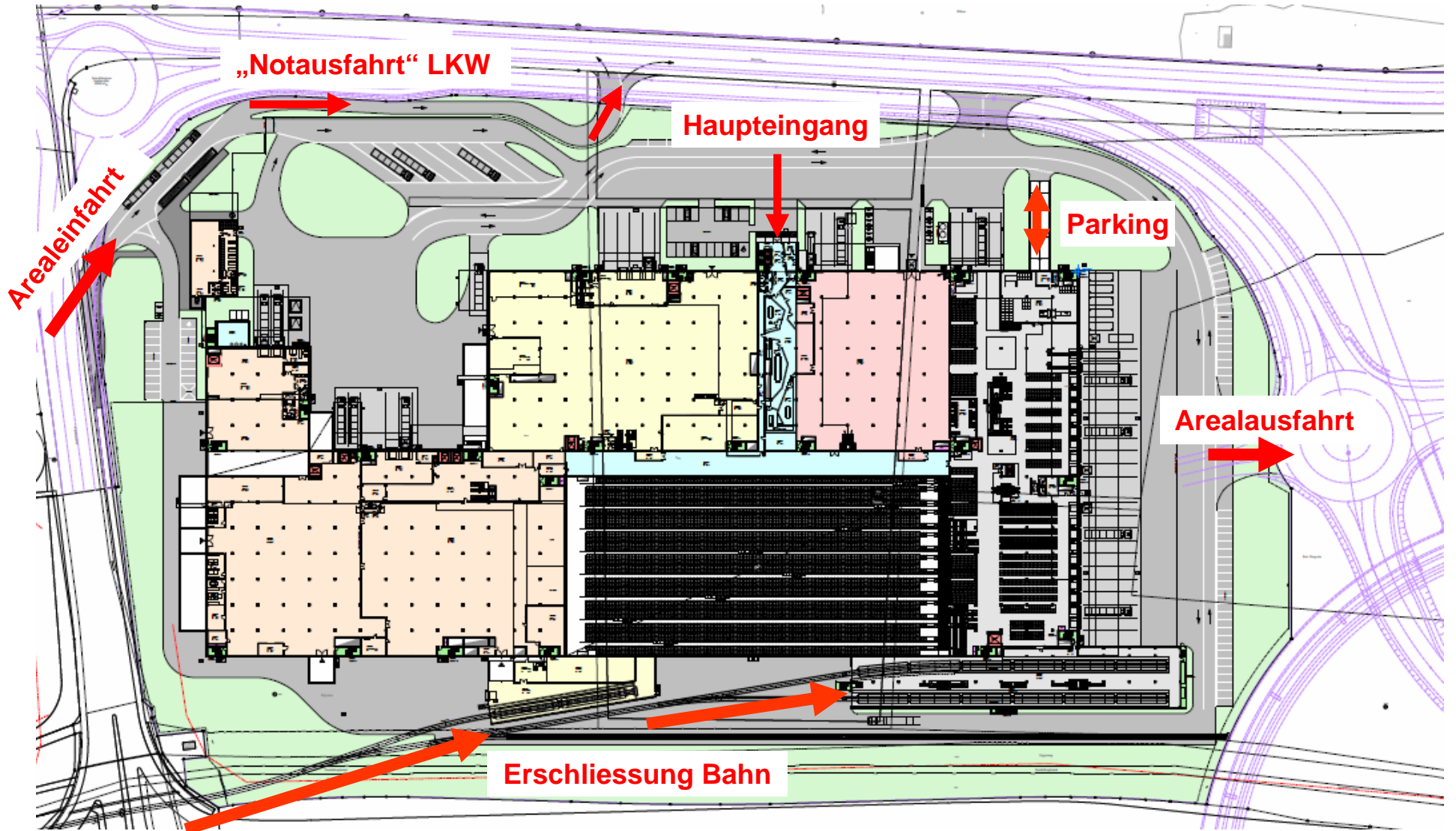
Produktion Halba



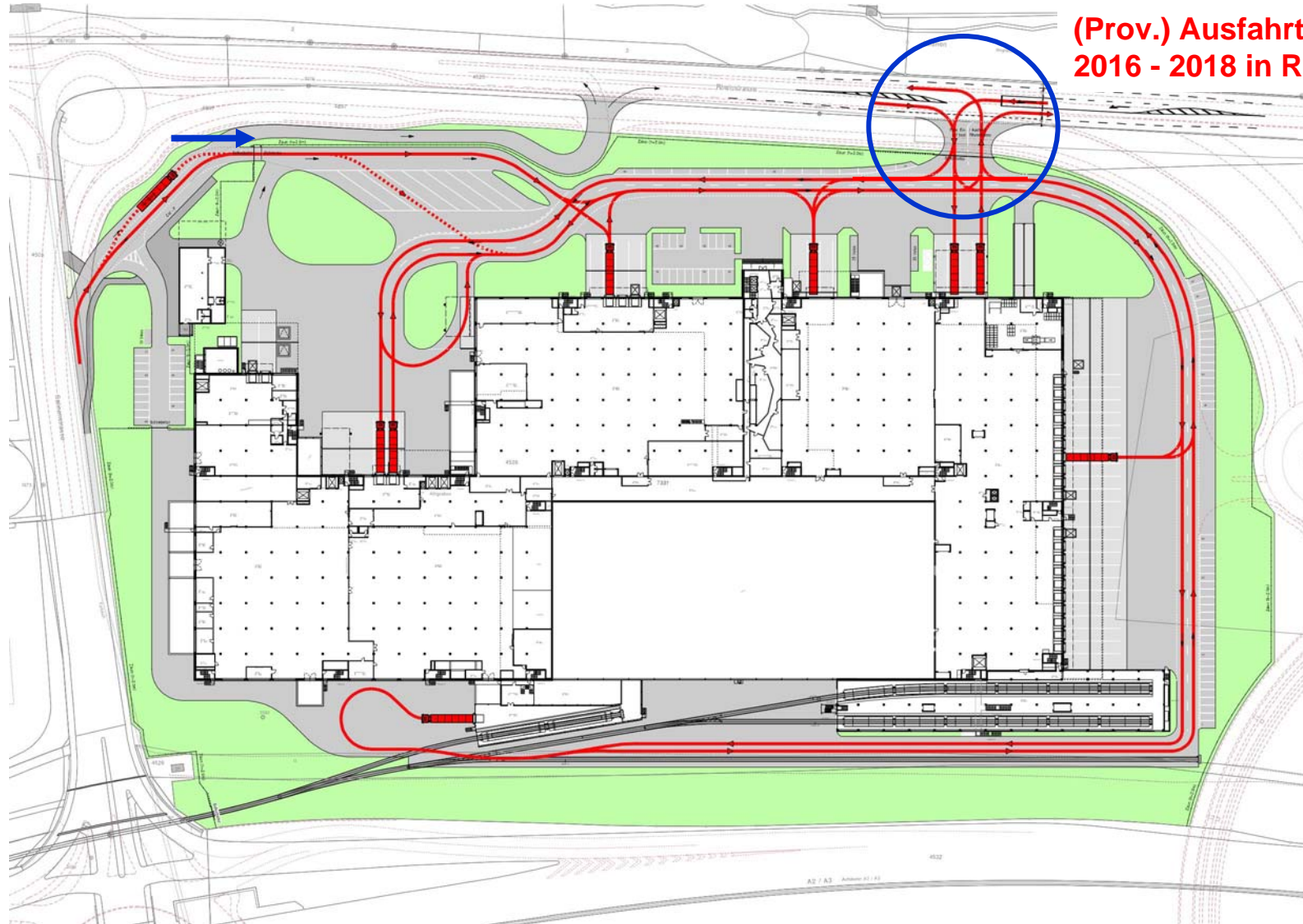
| | |
|--------|--------------------------|
| Länge | 280 m |
| Breite | 124 m |
| Höhe | 27 m (9 m Untergeschoss) |

| | |
|-------------|---------------------------|
| Beton | 80'000 m ³ |
| Betonsäulen | 1'400 oder ca. 8 km Länge |

Arealübersicht

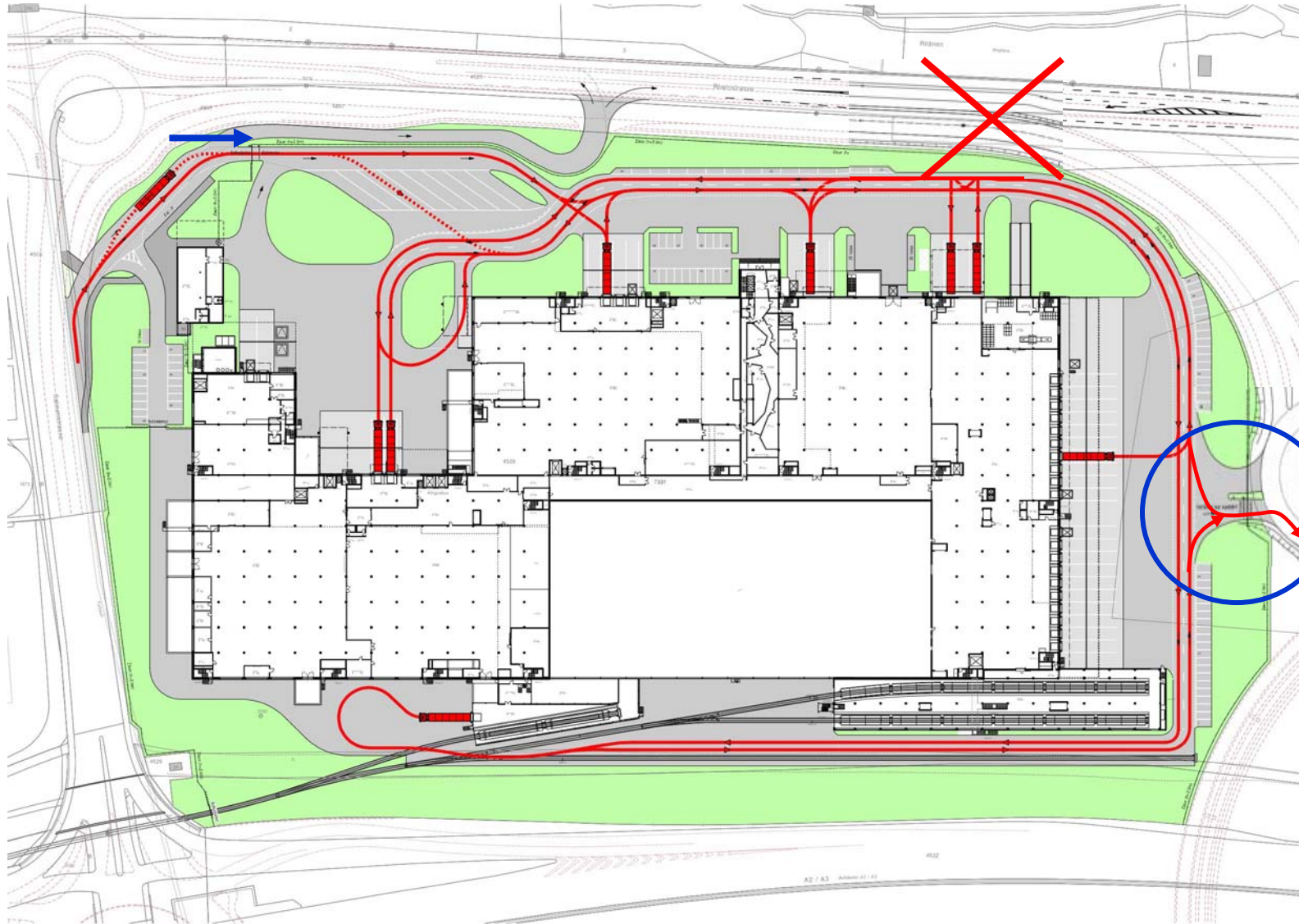


Verkehrskonzept (Übergangsphase)



(Prov.) Ausfahrt Projekt LoBOS
2016 - 2018 in Rheinstrasse

Verkehrskonzept (Soll)

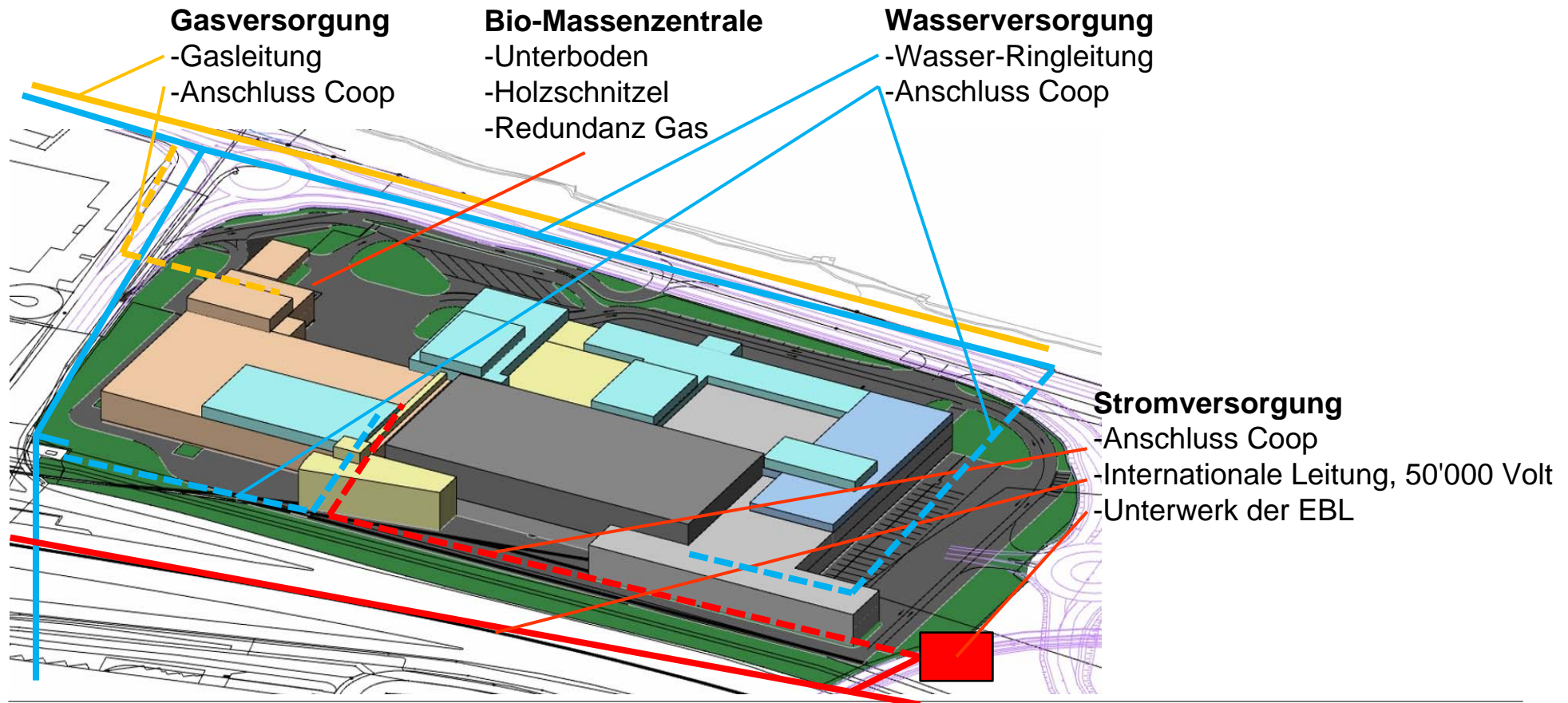


**Def. Ausfahrt
Projekt LoBOS
ab ca. 2020 in
Kantonskreisel**

Energiekonzept (Strom, Bio-Massen/Gas, Wasser)

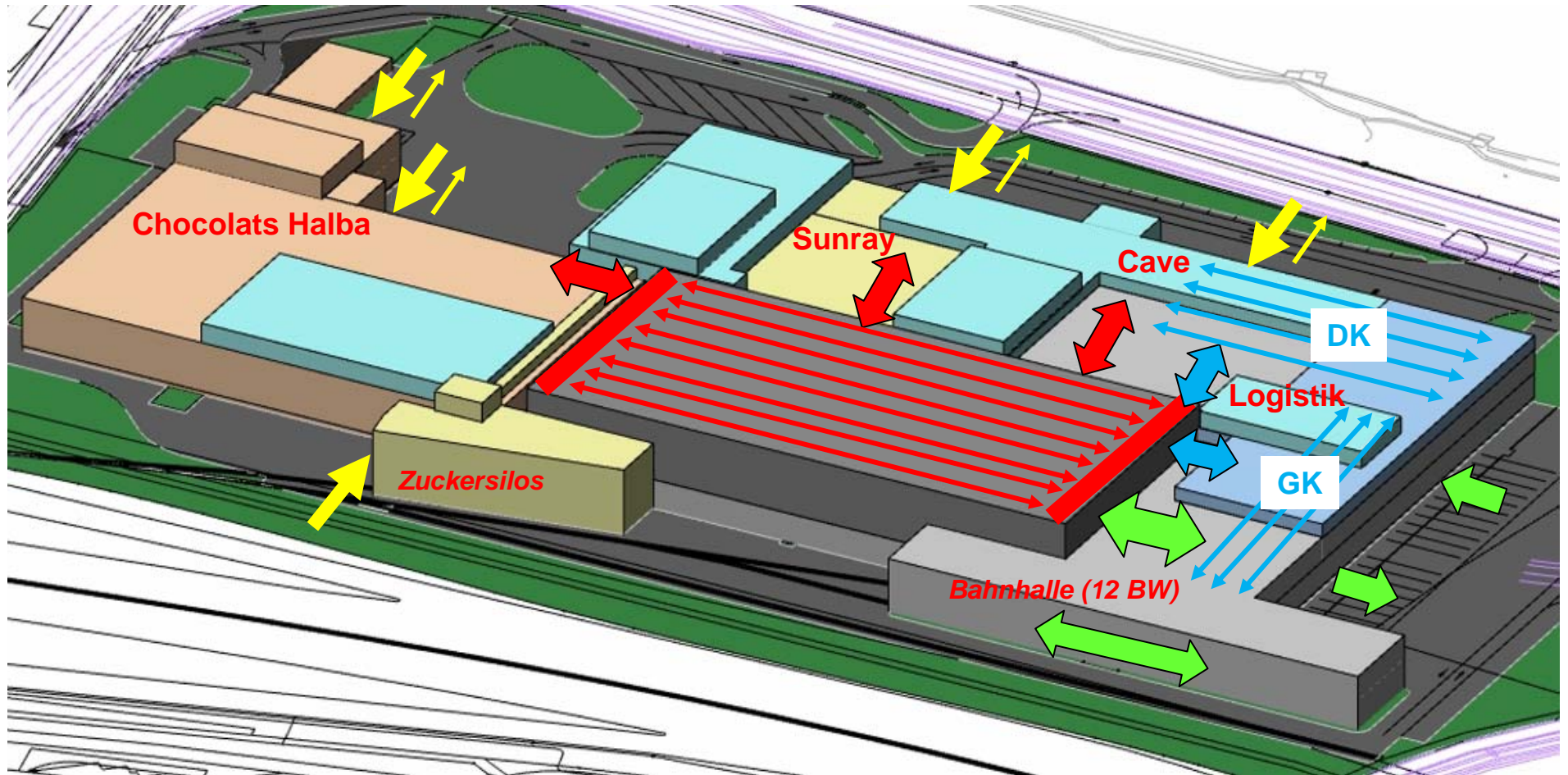
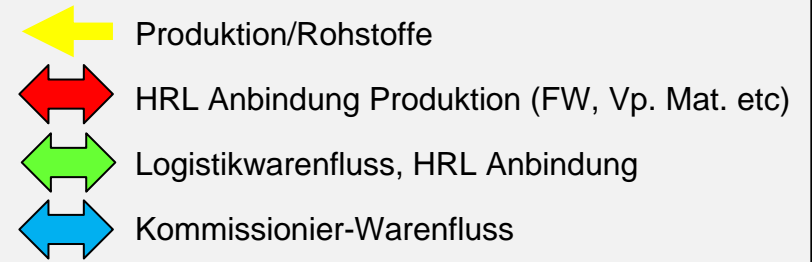
Allgemeines

-Ab allen Anlagen erzeugen wir mehr Wärme als wir brauchen!



Warenflusskonzept

HRL taugliche Ware wird über das HRL abgewickelt



Fassadenkonzept



Sicht von der Autobahn
Basel Richtung Zürich / Bern

Sicht von der Autobahn
Zürich / Bern Richtung Basel



Fassadenkonzept

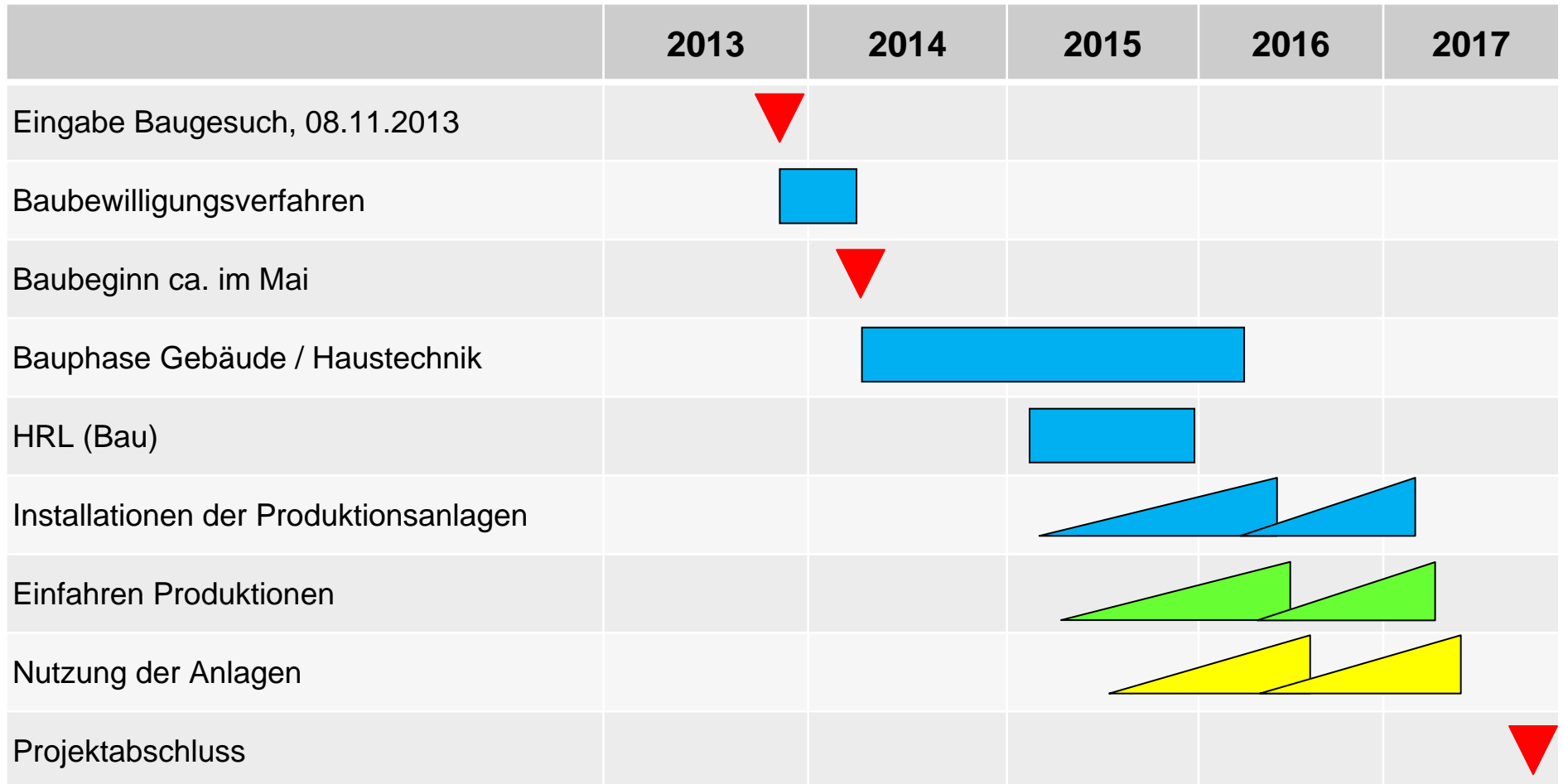


Sicht von Augst
Wareneingang/-ausgang
Administration

Sicht von Basel/Rhein
Sunray, Haupteingang
Fassadenblech, gewellt, grau



Terminplan



Weiteres Vorgehen

- Detailausarbeitung Bauplanung
- Erhalt Baubewilligung ca. **April/Mai 2014** (wenn alles ordnungsmässig abläuft)
- Baubeginn Los 1 ab **02. Juni 2014** (Planung)
- Grundsteinlegung **3./4. Woche Juni 2014** (Planung)
- Detailplanung Produktionslayouts, Ausschreibungen, Vergaben Produktionsanlagen

Win - Coop

- Nähe zu den Verkehrsachsen (Autobahn, Bahnnetz, Hafen)
- Konzentration der Produktion
- Nähe zum EURO-Raum (Import von Rohstoffen, Export von Fertigprodukten)
- Neuer Bahnanschluss mit höherer Leistung
- Ideales Gesamtkonzept für drei Produktionsbetriebe (Cave, Sunray + Chocolats Halba)
- wegweisendes Energiekonzept kann verwirklicht werden
- Ausbaureserven können berücksichtigt werden
- Realisieren einer sehr effizienten Logistik für die Produktionsbetriebe
- Mitarbeitende vom Produktionsbetrieb Bäckerei Basel können in den neuen Produktionsbetrieben eingesetzt werden

Win – Kanton / Gemeinde

- Wegzug aus der Zentrumszone (Verkehrs- und Lärmemissionen, LKW, Bahn)
- Schaffen von Raum für verdichtetes Wohnen/Arbeiten mit Anbindung an den ÖV
- Schaffen Raum für das Bahnprojekt 2025/30+ (weiteres Gleis, kein Rangiergleis mehr)
- Entlastung Pratteln "Mitte" mit LKW-Verkehr
- Arbeitsplätze bleiben in der Gemeinde (+ zusätzlich 250 Arbeitsplätze, Chocolats Halba)
- Regionales Gewerbe profitiert weiterhin von Aufträgen (Unterhalt Gebäude/Anlagen)
- Auslastung des Hafens/Güterbahnhof Muttenz (Container)
- Ansiedlung von Fachkräften in der Region
- Coop als verlässlicher Investor

Dank von Regierungsrätin Sabine Pegoraro





Haben Sie noch Fragen?

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit.